

	<p>Objekt: Feuerwehr mit Drehleiter</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Spielzeug VEB Mechanische Spielwaren</p> <p>Inventarnummer: V12347M</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Artikel 2066. Die Fahrzeugserie zeichnet sich durch verstärkten Einsatz von Kunststoff aus. Auch das Chassis ist jetzt aus diesem Material. Das neue Einheitsfahrerhaus mit Doppelkabine wurde von Manfred Schindler gestaltet. Die Vorderräder sind nicht lenkbar. Das Fahrerhaus lässt sich nicht nach vorn kippen. Die hintere Hälfte der Fahrerkabine ist nicht verglast, damit die beiden Feuerwehrfiguren eingesetzt werden können. Die Drehleiter lässt sich um 360° schwenken, die Leiter bis 40 cm Höhe aufrichten und bis auf eine Länge von 42 cm ausfahren.

Verpackung: Faltschachtel, Maße: 11,7 x 27,3 x 8,7 cm. Einheitsverpackung für Fahrzeuge mit Doppelfahrerkabine wie Feuerwehr und Kranwagen. Verpackungsgestaltung von Wolfgang Bäßler. Die Oberseite zeigt die Funktionsmöglichkeiten der Fahrzeuge. Am Boden blaue Stempelung: "EVP 11,90 / Gütezeichen 1 / Schlüssel-Nr. 51.../550/81 / Artikel-Nr. 2066".

Grunddaten

Material/Technik:	Lithografiertes Blech, Kunststoff, Schnur, Schwungradlaufwerk
Maße:	13 x 26 x 8,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1975
	wer	VEB Mechanische Spielwaren Brandenburg (MSB)
	wo	Brandenburg an der Havel
Dekor entworfen	wann	

	wer	Wolfgang Bäßler (1930-)
	wo	
Form entworfen	wann	
	wer	Manfred Schindler (Designer) (1935-2016)
	wo	

Schlagworte

- Blech
- Drehleiter
- Feuerwehr
- Kunststoff
- Spielzeug
- Volkseigener Betrieb (VEB)

Literatur

- Vereinigung Volkseigener Betriebe Spielwaren (Hrsg.) (1975): Spielzeug von heute. Fachzeitschrift der Spielwarenindustrie der DDR, Nr. 3/1975. Sonneberg, Seite 14-17